



Monatsbericht

der Bandwacht des DARC für April 2008

Der nachfolgende Monatsbericht wurde vom Leiter der Bandwacht, Ulrich Bihlmayer DJ9KR, zusammengetragen und aufbereitet. Er beruht zu einem Großteil auf eigenen Beobachtungen und auf Meldungen von Wolf Hadel DK2OM. Leider steuern üblicherweise nur wenige Funkamateure ihre Beobachtungen bei, und die Bandwacht hängt stark von Ulrich und Wolf ab!

So waren im Monat April 2008 sehr viel weniger Beobachtungen möglich, weil seit einiger Zeit bei OM Wolf Hadel ein benachbarter Plasma-Fernseher fast das gesamte KW-Spektrum mit einem S-9 Störnebel zudeckt. OM Hadel hofft auf die Abhilfe und Unterstützung durch die Bundesnetzagentur BNetzA.

DIE	SCHLIMMSTEN	STÖRER	DES	MONATS	APRIL	2008
3560	Radio Korea (Nord),	Regierungsrundfunk,	gehört	1800 – 2230		KRE
7039	Ein-Buchstaben-Baken	C, D, F, M, P, S, V				RUS / UKR
7054	Fernschreiber 50 Bd,	QTH Nishniy Novgorod,	sehr aktiv u. störend			RUS
7090	Splatters der „Stimme	Russlands“ von 7105 kHz				RUS
7130, 7185	Hainan „Firedrake“	Musikjammer, übermodulierte Tempelmusik				CHN
10120-10150	Britisches Überhorizontradar,	Standort Akrotiri, Zypern				G / CYP
14008, 14104, 14120	Fernschreiber F1B					CIS/ RUS

I. Rundfunksender

80-m-Band (3500 – 3800 kHz)

In der Region 1 ist das 80-m-Band mit dem Festen und dem Mobilfunkdienst geteilt. Rundfunksender sind im 80-m-Band nicht erlaubt. Seit über einem Jahr sendet dort in den Abendstunden Radio Korea (Nord) auf 3560 kHz.

3550 – 3575: Keine Rundfunksender sondern französische Funkamateure in „Antik-Modulation“ AM mit beiden Seitenbändern im CW-Bereich (!!!), Verletzung Bandplan der IARU.

40-m-Band (7000 - 7100 kHz).

7090 Radio Moskau, starke Splatter von 7105 bis hinunter nach 7090, RUS

7100 Stimme der Breiten Massen, 0300 – 0530, 0700 – 0800, 0930 – 1100, 1500 – 1800, Eritrea

7100 Stimme Koreas (Nord), Jingle, koreanische Musik, zu hören 1800 – 2230

Erklärung: BC = Rundfunksender, BroadCasting, IM = Intermodulation, unid = unidentifiziert

17-m-Band (18068 – 18168 kHz)

10130 unbekannter Rundfunksender, vermutlich IM

20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

14350 Radio Bukarest, 2f von 7175, Programm in deutscher Sprache (ab 1700), Standort: Tirana, Albanien

2. Chinesischer Firedragon-Musikjammer (= Musik-Störsender)

7130 aktiv täglich von 1600 - 1800, CHN

7185 aktiv täglich gegen 1750, CHN

Zu Störzwecken wird von der chinesischen Regierung stark übermodulierte chinesische Tempelmusik abgestrahlt. Es handelt sich um keinen Rundfunksender. Standort des Senders ist die Insel Hainan südlich des chinesischen Festlandes. Die Musik wird über einen Satelliten zugespült. Siehe Bericht auf der Homepage der Bandwacht!

Klicken Sie auch an www.satdirectory.com/firedrake.html

3. DIGITALE AUSSENDUNGEN wie CW (A1A), Funkfernreiben (F1B) und Multiplex (G7B, J7D)

3.1 Sogenannte "Ein-Buchstaben-Baken" um die Frequenz 7039 kHz herum, Mode A1A

7039 Buchstabe "C" (Moskau, RUS), „D“ (Sevastopol, UKR), „F“ (Vladivostok, RUS), „M“ (Magadan, RUS), „P“ (Kaliningrad, RUS), „S“ (Murmansk, RUS), „V“ (Taschkent, UZB). Die „Baken“ gehören alle der Marine der GUS-Staaten.

3.2 Private Bake des italienischen Funkamateurs „IZ3DVW / BEACON“

7039,6 täglich zu hören, erreicht bis S8, von der IARU unerwünscht und kropfunnötig, I

3.3 CW-A1A Morse

3756 Channel-Marker „The Pip“ aus der Ukraine, unendliche Punktoreihen, UKR
28006 – 28350 Illegale Treibnetzbojen mit Kennung aus einem oder zwei Buchstaben.

Bitte die Meldungen von OM Georg Kehl, DJ7KG, auf der Homepage der Bandwacht beachten! Dort sind Hunderte von Baken aufgeführt!

Weitere kommerzielle Stationen waren zu hören in ...

3.4 Funkfernreiben (F1B)

62 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7008 und 18107 kHz *) **).

3.5 Multiplex (B7B, G7B and J7D)

36 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7000 und 21135,2 kHz.

*) Fußnoten-Zuweisung: In CHN und der (ex-) Sowjetunion (= GUS-Staaten) ist der Bereich 14250 – 14350 auch dem Festen Funkdienst auf primärer Basis zugewiesen.

**) Der Bereich 10000 – 10150 ist ebenfalls dem Festen Funkdienst als primäre Zuweisung zugewiesen

***) Der Bereich 3500 – 3800 ist nicht exklusiv sondern u.a. auch dem Festen und dem mobilen Funkdienst als primärem Funkdienst zugewiesen. Nur Rundfunksender dürfen dort NICHT senden.

4. Überhorizont-Radare

4.1 Das **Überhorizontradar** der **britischen Streitkräfte** in Akrotiri, Zypern, wurde im April 2008 5 mal gehört. Die tiefste QRG war 10120, die höchste 10150 kHz.

4.2 Das **Überhorizontradar** der **VR China** wurde auch im April von 6990 bis 7100 kHz (= 110 kHz Bandbreite) mit 43 Pulsen je Sekunde gehört.

4.3 Das **Überhorizontradar** der **Russen** wurde im Monat April nicht gehört bzw. gemeldet.

4.4 Ein französisches **HF-Meeresoberflächenradar** wurde auf 7200 kHz (03.) gehört. Sein Standort ist unbekannt.

Ebenfalls gemeldet wurden die Splatter eines **Codar Meeresoberflächenradars** auf 7000 kHz.

5. Unmodulierter Träger

Lang andauernder Träger wurden immer wieder auf 14000 gemeldet. Sie sind meist dem Mossad, ISR, zuzuweisen.

6. Private Piraten and kommerzielle Eindringlinge in Mode SSB (J3E).

Der Funkverkehr war in SSB im oberen Seitenband (J3E-USB), wenn nicht anders berichtet.

80-m-Band (3550 – 3800 kHz)

3540 - 3556 Hinweis: A3E (AM) mit Träger und beiden Seitenbändern mitten im CW-Bereich schon seit Jahren: Lizenzierte französische Funkamateure, keine Piraten. Missachtung des Bandplans der IARU.

3500 – 3600 Piraten aus Großbritannien, Kroatien, Spanien, Italien, Frankreich, Holland und Skandinavien. Es ist schwierig, Piraten eindeutig festzustellen, da das 80-m-Band nicht exklusiv ist.

40-m-Band (7000 - 7100 kHz)

7000 Italienische Funkamateure (???) mit Amateurrufzeichen, Betrieb in SSB-LSB. **Das untere Seitenband ist tiefer als das 40-m-Band = Außerband-Betrieb!**

7000 Nicht-Amateurfunkverkehr in italienischer, englischer und fernöstlicher Sprache

30-m-Band (10100 – 10150 kHz)

- 10101, 10111 Piraten aus Spanien und Marokko, meist Fischer
10120 Mann mit Frau, spanische Sprache, ebenfalls unbekannte Sprache
10125 Funkverkehr in indonesischer Sprache
10127 Funkverkehr, italienischer Dialekt
10128 Rundlaufband in AM „One-Zero-Five-Zero-Zero-Zero“, vermutlich Mossad, Israel
10128 spanischer Fischer, teils verschlüsselte Sprache mit „Vocoder“ CRY-2001, E
10130 spanische und marokkanischer Fischer
10132 - 10140 Lizenzierte französische und britische Funkamateure in SSB-USB, keine Piraten. Missachtung des IARU Bandplans, der kein SSB in diesem Bereich vorsieht, täglich aktiv 0700 – 1030 UTC.
10136 Piraten in englischer Sprache, keine Amateure!
10145 marokkanische Fischer, MRC
10147 großes Funknetz, täglich aktiv (1400 – 1500), Männer in indonesischer Sprache, Singen und Herumblödeln, Beleidigen der Funkamateure, INS
10150 Piraten in spanischer, indonesischer, russischer und fernöstlicher Sprache.

20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

- 14000 Piraten in spanischer und Hindi- Sprache
14055 Männerstimmen „Radio Check“, an mehreren Tagen gegen 0800 und 1700 gehört.
14070 Piraten in spanischer Sprache
14101, 14111 marokkanische Fischer, MRC
14105 Piraten aus Fernost, F.Ea
14110 spanische Fischer, E
14111,2 Piraten aus dem Fernen Osten, F.Ea
14161 spanische Fischer, E
14350 marokkanische Fischer, einer nennt sich „Hamid“.

17-m-Band (18068 – 18168 kHz)

- 18101, 18111 2 marokkanischer Fischer, MRC

15-m-Band (21000 – 21450 kHz)

- 21065 Piraten in arabischer Sprache, ebenfalls Piraten in englischer Sprache mit Motorgeräusch (Fischerei?)
21100 spanische Fischer, E
21111 Fischer im Indischen Ozean?
21151 marokkanische Fischer, MRC

10-m-Band (28000 – 29700 kHz)

- 28000 – 29700 Taxis aus Russland / GUS-Staaten in FM.

Alle Frequenzen in kHz, alle Zeiten in UTC.

Bitte lesen Sie die Monitoring Berichte für April 2008 auf der linken (englischen) Seite unter „Newsletter 2008“. Sie enthalten die obigen Meldungen in ausführlicher Form.

Wann machen eigentlich Sie – ja Sie – bei der Bandwacht mit?

Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW

Leiter der Bandwacht des DARC und

stellvertretender Leiter aller Bandwachten der IARU Region 1

Anschrift: bandwacht@darcd.de

Nicht vergessen:

Bandwachttreffen auf der HAM-RADIO 2008 in Friedrichshafen:

**Samstag, 28. Juni 2008 von 10.00 – 11.30 Uhr
in Raum Schweiz (155) – Halle A2**